

PRÄSENTATION VOSSLOH AG
SdK - VIRTUELLE UNTERNEHMENSPRÄSENTATION

27. NOVEMBER 2023

Dr. Daniel Gavranovic, Head of Investor Relations



DIE VOSSLOH-GESCHICHTE



Gründung

der Firma Eduard Vossloh
mit Sitz in Werdohl

1888

Gründung

Stahlberg-Roensch GmbH
in Hamburg

1948



Entstehung

der heutigen
börsenorientierten
Vossloh AG

1990

Übernahme

der Stahlberg-Roensch-
Gruppe, Dienstleistungen
rund um den Schienen-
erhalt und Logistik

2010

1904

Gründung

Société de Construction
et d'Embranchements
Industriels in Soissons



Kleisenfabrikation, Massenerstellung von Artikeln aus Eisen, Stahl und Metall, gehärtet, gezogen und geprägt • Kalwalzwerk • Drahtzieherei • Rohwalzwerk • Rohrzieherei, auch von Profilen

1967

Patentierung

des ersten elastischen
Befestigungssystems
für Schienen

2002

Erwerb

der französischen Cogifer
Gruppe; Erweiterung des
Portfolios um den Bereich
Weiche und signal-
technische Komponenten

DIE VOSSLOH-GESCHICHTE

Verkauf

von Rail Vehicles,
spanischer Lokomotiven-
und Straßenbahnhersteller,
an Stadler Rail AG

2015



Erwerb

des australischen
Schwellenherstellers Austrak
sowie des Fräsengeschäfts
der STRABAG Rail GmbH

2018

Gründung der Heinz Hermann Thiele Stiftung

Stephan Sturm wird Vorsitzender
des Stiftungsvorstands

2023

2014

Neuausrichtung

des Konzerns zu einem
ausschließlich auf
Bahninfrastruktur fokussierten
Unternehmen



2017

Erwerb

von Rocla Concrete Tie, Inc.,
Erweiterung des Portfolios um
Betonschwellen für den
nordamerikanischen Markt;
Verkauf von Electrical Systems
an Knorr-Bremse

2020

Abschluss der Neuausrichtung

zu einem rein auf
Bahninfrastruktur fokussierten
Unternehmen; Verkauf des
Lokomotiven-Geschäfts an
CRRZ ZELC

Globale Megatrends beflügeln die Bahn



Urbanisierung

Heute leben ca. 55 % der Menschen in Städten. Bis 2050 soll dieser Anteil auf 68 % steigen, was zu einer Zunahme an Nahverkehrsaufkommen führen wird.



Globalisierung

Internationale Handelsströme werden trotz aktuellen Entwicklungen weiter zunehmen. Hierzu sind effiziente Transportsysteme erforderlich.



Bevölkerungswachstum

Die weltweite Bevölkerung wird bis Ende des Jahrhunderts auf mehr als 11 Mrd. wachsen. Dies führt zu einem höheren Transportbedarf für Menschen und Güter.



Nachhaltigkeit

Die Bahn ist das Massenverkehrsmittel mit dem besten CO₂-Footprint und damit wesentlicher Treiber grüner Mobilität.

Digitalisierung

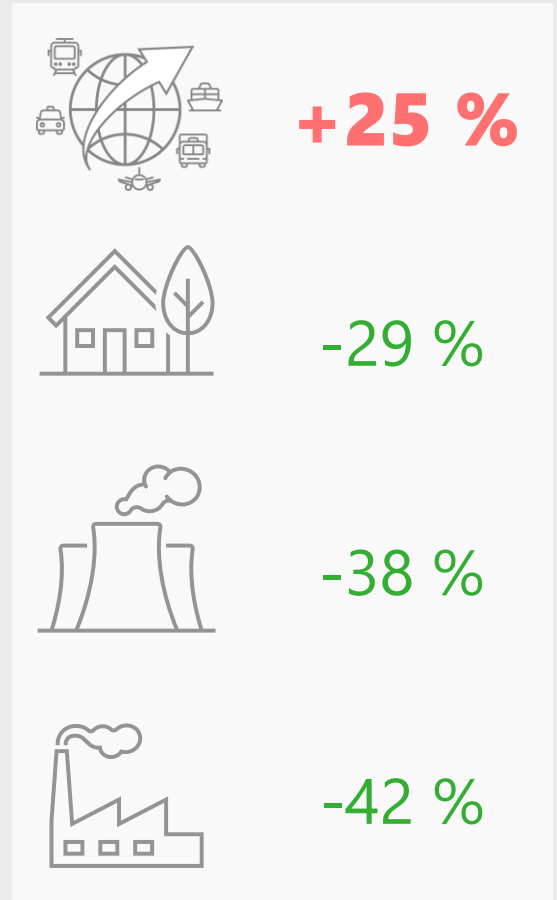
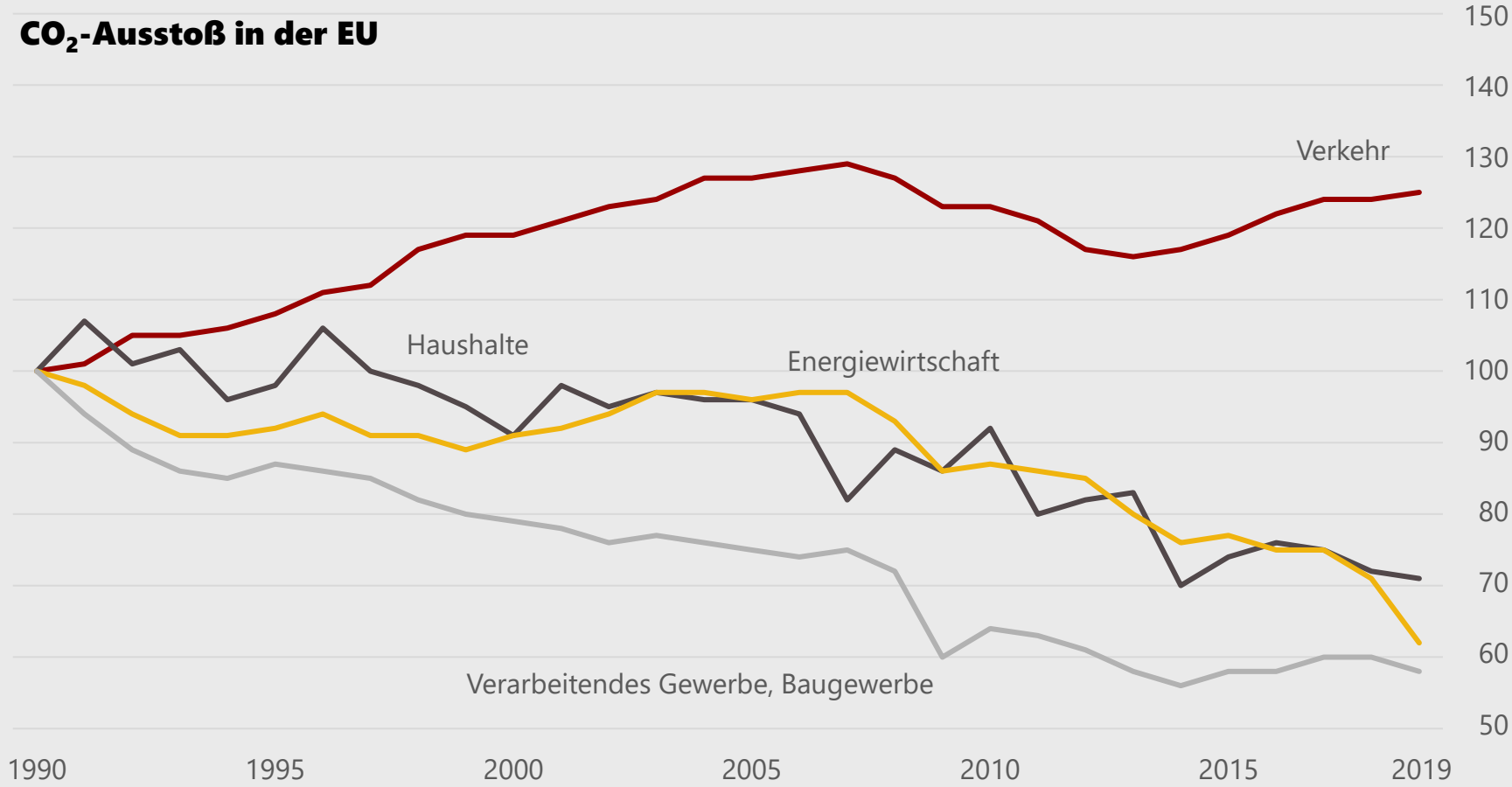
Digitalisierung inkl. IoT, AI, Big Data & Data Analytics ist für die Gesellschaft ein Veränderungsprozess, wird aber auch in der Bahnindustrie zu deutlichen Veränderungen führen.

Anhaltend höheres Verkehrsaufkommen kann nachhaltig am besten durch den umweltfreundlichen Verkehrsträger Bahn bedient werden!

DEKARBONISIERUNG IST DER SCHLÜSSEL ZUR BEGRENZUNG DER ERDERWÄRMUNG

VERKEHR MIT HÖHEREM CO₂-AUSSTOß ALS 1990

CO₂-Ausstoß in der EU



CO₂-Ausstoß gegenüber 1990

Quelle: European Environment Agency (EEA), Eurostat

DIE BAHN IST DER SCHLÜSSEL ZUR LÖSUNG EINIGER DER DRÄNGENDSTEN HERAUSFORDERUNGEN UNSERER ZEIT...

DIE SCHIENE ALS UMWELTFREUNDLICHSTER VERKEHRSTRÄGER



**Geringere
CO₂-Emissionen**



**Enorme
Flächensparnis**



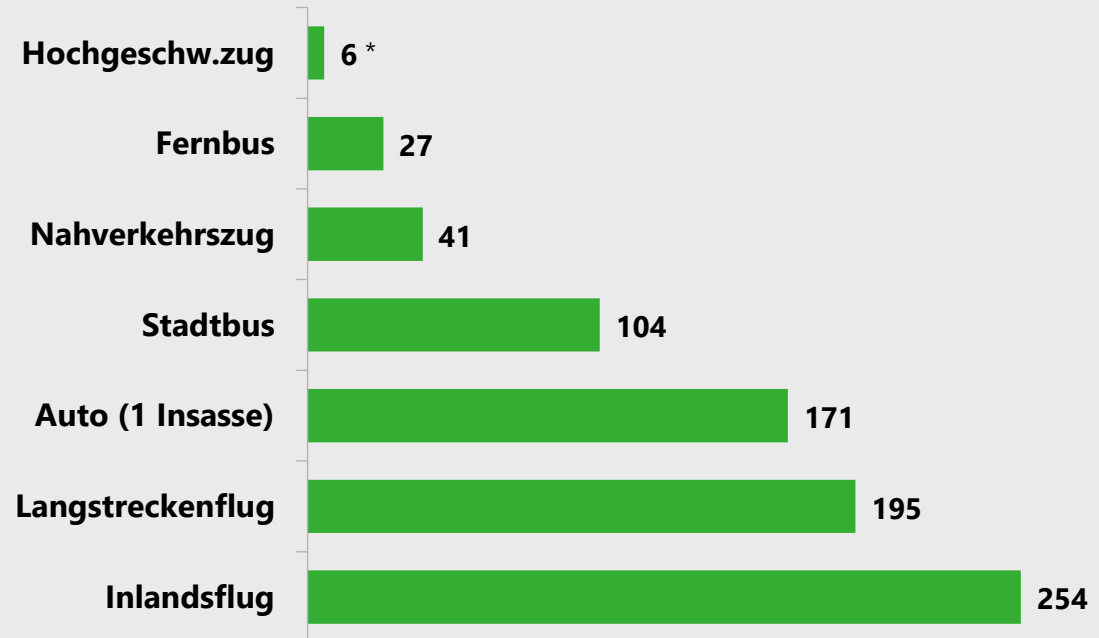
**Verbesserte
Luftqualität**



**Weitgehende
Energiesouveränität**



**Niedrige
externe Kosten**



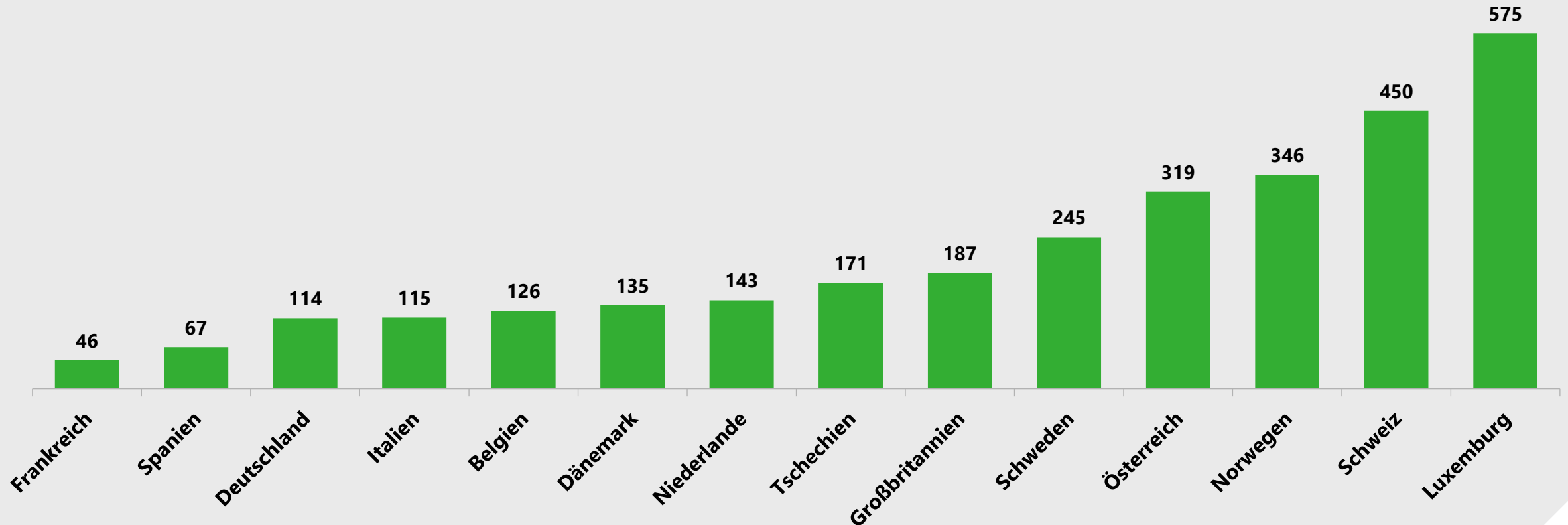
*Treibhausgasemissionen in Gramm pro Fahrgastkilometer
Quelle : BEIS / Defra Green house gas conversion factors 2019

Die Bahn ist für ca. 8 % des Transportaufkommens, aber nur für 2% des Energieverbrauchs im Transportbereich in der EU verantwortlich.

Quelle: Fostering the railway sector through the European Green Deal, Study 2020

...DOCH INSGESAMT WIRD IN VIELEN LÄNDERN IMMER NOCH ZU WENIG IN DIE BAHNINFRASTRUKTUR INVESTIERT

ZAHLREICHE LÄNDER SIND BEI DER BAHN AUF VERSCHLEIß GEFAHREN



*Quelle: Allianz pro Schiene, Pro-Kopf-Investitionen des Staates in die Bahninfrastruktur in ausgewählten europäischen Ländern im Jahr 2022

BAHNINVESTITIONSPROGRAMME WELTWEIT

VIELE LÄNDER HABEN DIES ERKANNT UND STEUERN GEGEN



USA

1 Billion €

„Biden Infrastructure Plan“

/ **60 Mrd.€** für die
Modernisierung des
Personenfernverkehrs

/ **82 Mrd.€**
für öffentlichen
Transitverkehr



Deutschland

~86 Mrd.€

„Starke Schiene“ & „Leistungs-
und Finanzierungsvereinbarung“ III

~4 Mrd.€

„Digitale Schiene“ inklusive
Stellwerkstechnik/ETCS

~40 Mrd.€

zusätzlich **bis 2027** für Erhalt und
Ausbau des Schienennetzes



Italien

25 Mrd.€

EU Recovery and Resilience
Facility

1,5 Mrd.€

„Complementary Fund“



China

+50.000 km

Ausbau des gesamten
Streckennetzes

+30.400 km

Ausbau der Hochge-
schwindigkeitsstrecken



Ägypten

~46 Mrd.€

„Egypt Vision 2030“



Türkei

+6.000 km

Ausbau des gesamten
Eisenbahnnetzes

+4.300 km

Ausbau der Hochge-
schwindigkeitsstrecken



Australien

66 Mrd.€

Infrastructure Investment Plan

8 Mrd.€

Inland Rail Projekt

GREEN DEAL FÜR EINEN KLIMANEUTRALEN EUROPÄISCHEN KONTINENT

GREEN DEAL WIRD INVESTITIONEN IN DIE BAHNINFRASTRUKTUR NACHHALTIG BEGÜNSTIGEN



Der erste **klimateutral** Kontinent bis 2050



Mindestens **55 % weniger** CO_{2e}-Emissionen bis 2030 gegenüber 1990



25 % Anteil Verkehrssektor an CO_{2e}-Emissionen



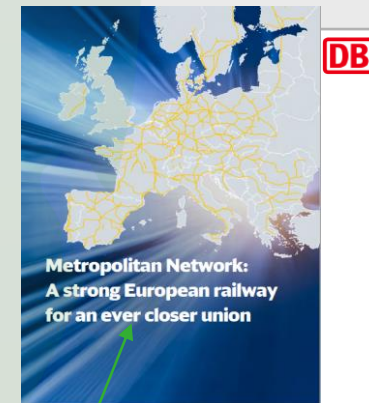
~600 Mrd.€ zur Finanzierung des Green Deals

Ziele bis 2030:

u.a. Hochgeschwindigkeitsbahnverkehr soll sich **europaweit verdoppeln**

Ziele bis 2050:

u.a. Verringerung verkehrsbedingter Treibhausgasemissionen **um 90 %**
Hochgeschwindigkeitsbahnverkehr soll sich **europaweit verdreifachen**
Schienengüterverkehr soll sich **europaweit verdoppeln**



- Studie Deutsche Bahn mit europäischen Partnerbahnen zur **Unterstützung der schienenbezogenen Green Deal-Ziele**
- Zusätzlich **21.000 km Hochgeschwindigkeitsstrecke** bis 2050
- **60 % aller EU-Bürger** mit Hochgeschwindigkeitsnetz verbinden

DIGITALISIERUNG WIRKT DISRUPTIV AUF DIE BAHNINDUSTRIE

„TRACK AVAILABILITY“ WIRD ZUM ZUKÜNFTIGEN WERTTREIBER FÜR KUNDEN



European Train Control System (ETCS)



Digitale Stellwerke



Zustandsbasierte Instandhaltung



Effiziente Nutzung der vorhandenen
Infrastruktur für mehr Verkehr auf der Schiene



DIE STRATEGIE

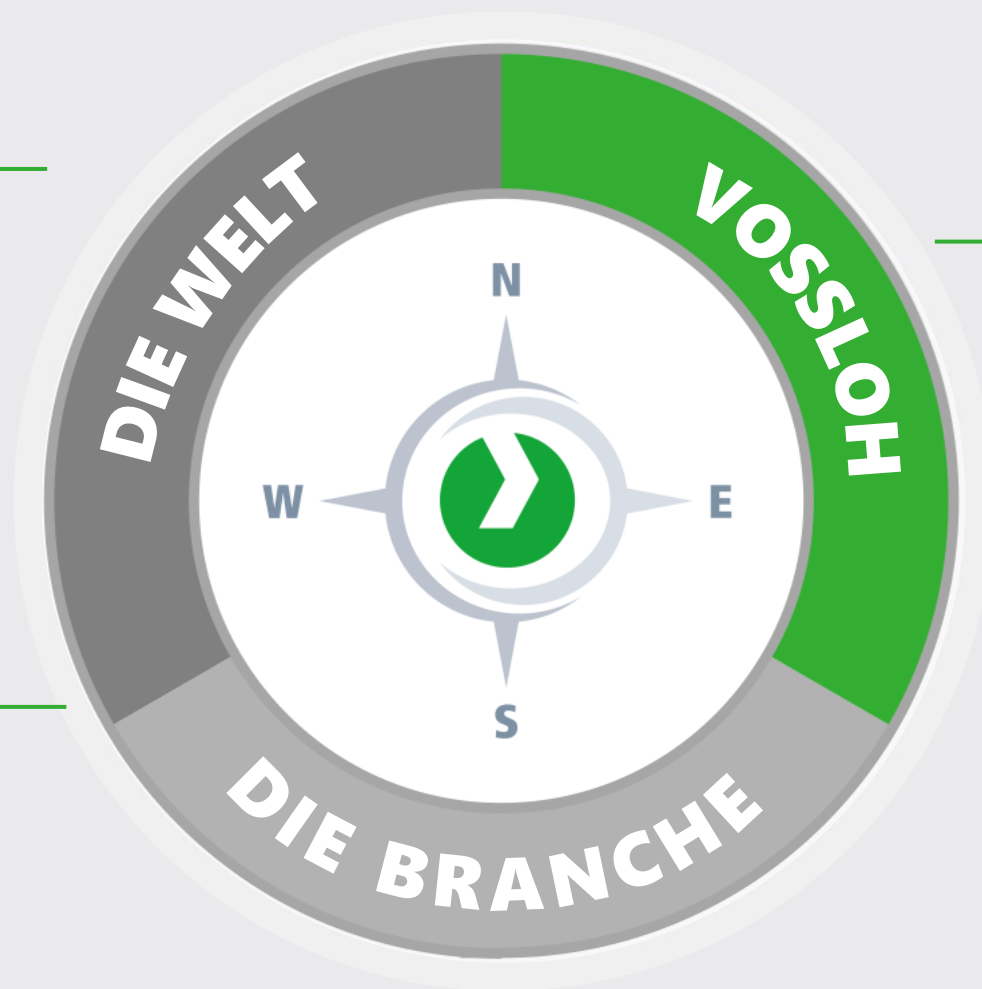
VOSSLOH IST PERFEKT POSITIONIERT, DEN BEDARF AN HÖHERER STRECKENVERFÜGBARKEIT ZU BEDIENEN

Verlagerung auf die Schiene

Globale Megatrends
erhöhter Transportbedarf
nachhaltige, Umwelt-
freundliche Verkehrsträger

Streckenverfügbarkeit als Schlüssel

Zunahme des Schienenverkehrs auf
bestehender Infrastruktur erforderlich
Streckenverfügbarkeit als zentraler
Erfolgsfaktor für Netzbetreiber



Einzigartige Position

einzigartiges, umfassendes Produkt-
und Dienstleistungsportfolio
Fahrweg Schiene als System
weltweite Marktpräsenz
Zugang zu den Kunden
Lösungen für eine höhere
Streckenverfügbarkeit

WELTWEIT EINZIGARTIGER FOKUS AUF DEN FAHRWEG SCHIENE

VOSSLOH VERBINDET DIE REALE MIT DER DIGITALEN WELT IN DER BAHNINFRASTRUKTUR



Wir sind **Hersteller**

- ✓ Umfassendes und alle Anwendungen abdeckendes Hardware-Portfolio
- ✓ Technologieführerschaft, Engineering-Kompetenz und weltweite Kundenpräsenz
- ✓ Systemisches Verständnis des Fahrwegs Schiene



Wir sind **Instandhalter**

- ✓ Breit gefächertes Portfolio an Serviceleistungen rund um Track Supply (Schweißen und Logistik) und Instandhaltung
- ✓ Sowohl korrektive als auch präventive Dienstleistungen einschließlich der einzigartigen HSG-Technologie



Wir sind **digital**

- ✓ Smarte Angebote für eine zustandsbasierte und perspektivisch vorausschauende Instandhaltung
- ✓ Passgenaue Instandhaltungslösungen kombiniert mit digitaler Expertise rund um das System Fahrweg Schiene

DER VOSSLOH KONZERN 2022



1,046 Mrd.€

Umsatz



100+

Länder mit Vossloh-Produkten
und Dienstleistungen



78,1 Mio.€

EBIT



rund **650 Mio.€**
Marktkapitalisierung*



40+

Produktionsstätten
in 20 Ländern



rund **3.800**
Mitarbeiter*innen
rund um den Globus

Identität

Technologisch führender Konzern
im Bereich Bahninfrastruktur mit
Hauptsitz in Werdohl. Wir bieten
unseren Kunden rund um den
Globus integrierte Lösungen für
den Fahrweg Schiene.

Marktposition

Vossloh ist weltweit führend im
Bereich der Schienenbefestigungs-
und Weichensysteme, führender
Hersteller von Betonschwellen in
Nordamerika und Australien und
weltweit alleiniger Anbieter des
innovativen Schleifverfahrens High
Speed Grinding.

Aktionärsstruktur



- Nadia Thiele; Robin Brühmüller
- Streubesitz



*zum 31.10.2023

DIE UNTERNEHMENSSTRUKTUR

FOKUS AUF DEN FAHRWEG SCHIENE

482,1



Core Components

Industriell gefertigte Serienprodukte, in hoher Stückzahl für Projekte der Bahninfrastruktur

Geschäftsfelder:

Vossloh Fastening Systems
(Schienenbefestigungssysteme)

Vossloh Tie Technologies
(Betonschwellen)

456,1



Customized Modules

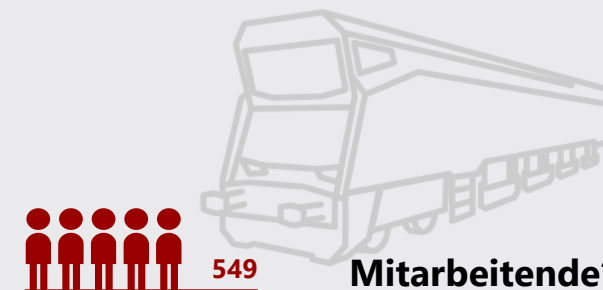
Projektspezifische adaptierte Baukastenlösungen

Geschäftsfelder:

Vossloh Switch Systems
(Weichensysteme, Signaltechnische Produkte und Systeme)

136,0

Umsatz in Mio.€, 2022



Lifecycle Solutions

Spezialisierte Dienstleistungen rund um den Lebenszyklus von Schienen und Weichen

Geschäftsfelder:

Vossloh Rail Services
(Instandhaltung, Bearbeitung, präventive und korrektive Pflege sowie Schweißdienstleistungen/Schienenlogistik)

*durchschnittliche Anzahl der Mitarbeitenden in 2022

GESCHÄFTSBEREICH CORE COMPONENTS

VOSSLOH FASTENING SYSTEMS



Weltweit führender Anbieter

von Schienenbefestigungssystemen



341,3 Mio.€

Umsatzerlöse in 2022,
davon über 90 %
außerhalb Deutschlands



43,7 Mio.€

EBIT 2022 des
Geschäftsbereichs
Core Components



260.000+ km Gleis

ausgestattet mit
Vossloh-Befestigungs-
elementen

- / Modernste Fertigung für Schienenbefestigungssysteme am Standort Werdohl
- / Über 50 Mio. Skl pro Jahr an den wesentlichen Produktionsstätten in Deutschland, China, Polen und den USA
- / Wesentliche Erhöhung der Fertigungstiefe (Kunststoff, Schrauben)

- / 85+ Länder mit Vossloh System, 70 % der Strecken in Europa mit Vossloh System ausgestattet
- / Hochelastisch, wartungsfrei, für Schotter und feste Fahrbahn
- / Produkte geschützt mit mehr als 70 Patenten



GESCHÄFTSBEREICH CORE COMPONENTS

VOSSLÖH TIE TECHNOLOGIES

1

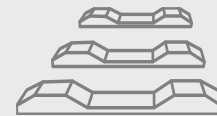
**Marktführer in
Australien und
Nordamerika**



156,3 Mio.€
Umsatzerlöse in 2022

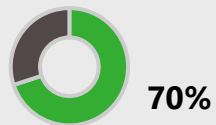


43,7 Mio.€
EBIT 2022 des
Geschäftsbereichs
Core Components



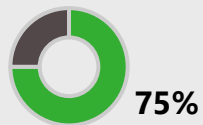
40+ Mio.
Produzierte
Betonschwellen

Marktanteil



70%

Nordamerika



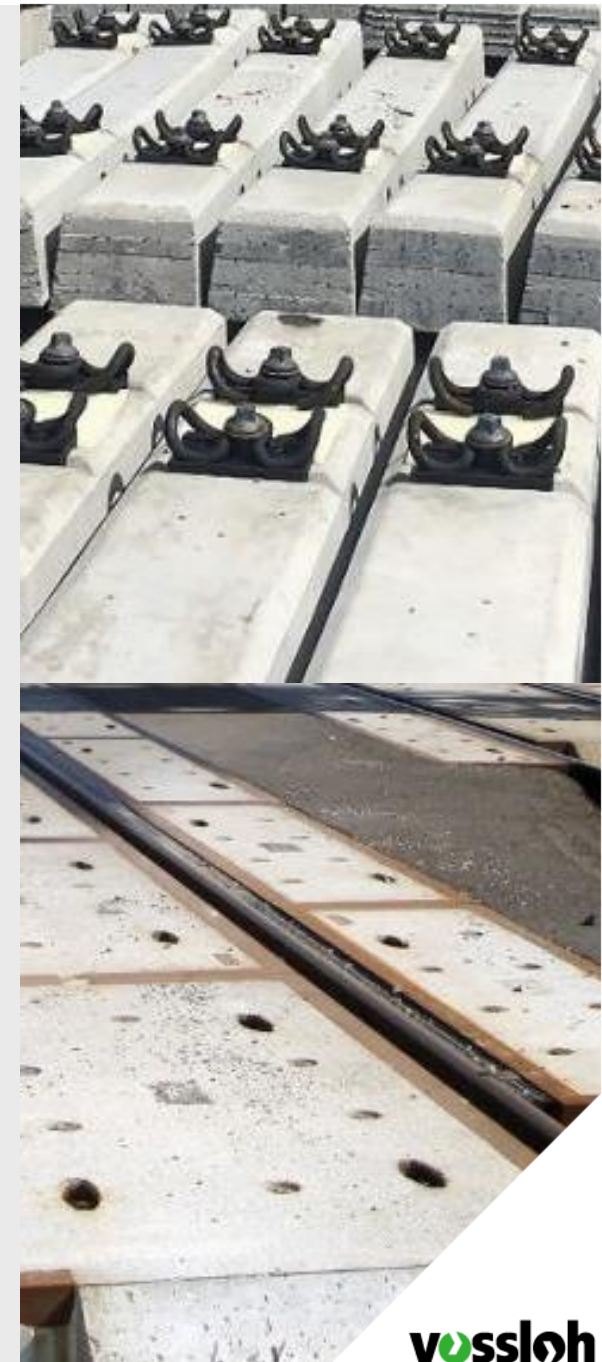
75%

Australien

/ 10 Werke in Nordamerika und Australien für Betonschwellen (Strecke und Weiche) und Bahnübergangssysteme

/ Rocla Concrete Tie, Inc. bildet seit 2017 das Geschäftsfeld Tie Technologies; 2018 Erwerb von Austrak Pty Ltd.

/ Hohe Synergie mit Schienenbefestigungssystemen bei Vertrieb & Entwicklung



GESCHÄFTSBEREICH CUSTOMIZED MODULES

VOSSLOH SWITCH SYSTEMS



Weltweit führender Hersteller

rund um das System Weiche



456,1 Mio.€

Umsatzerlöse in 2022



37,1 Mio.€

EBIT 2022



+4.000 Weichen & +9.500 Kreuzungen
gefertigt pro Jahr

/ Vossloh produziert Weichen seit > 100 Jahren und zählt zu den Markt- & Technologieführern

/ Produktportfolio umfasst u.a. Signaltechnik, Weichenantriebe, Verschlussvorrichtungen sowie Gleisüberwachungssysteme

/ Fertigung von Komplettweichen und Komponenten an +20 Standorten in 15 Ländern

/ Lieferung von Weichen für alle Anwendungsbereiche (einschl. Hochgeschwindigkeit und Schwerlast) in 80+ Ländern

/ Vossloh hält den Geschwindigkeitsrekord mit 560 km/h auf einer Weiche



GESCHÄFTSBEREICH LIFECYCLE SOLUTIONS

VOSSLOH RAIL SERVICES



**Führender Dienstleister
rund um den Fahrweg
Schiene** in Europa



136,0 Mio.€
Umsatz in 2022



11,5 Mio.€
EBIT 2022



**Weltweit einziger
Anbieter** des innovativen
Schleifverfahrens High
Speed Grinding

- / Stationäre Schweißwerke für Langschienenvorbereitung & Logistik (kompletter Lifecycle)
- / Breites Angebotsportfolio für präventive und korrektive Schienen- und Weichenpflege (einschl. High Speed Grinding)
- / Eigener Maschinenpark (europaweit größte Fräsflotte), eigene Maschinenfertigung

- / Services Angebot aktuell in 15+ Ländern auf 3 Kontinenten
- / VRS betreibt größte Schienentransportflotte in Europa mit 500+ Spezialwagen
- / Intelligente, zustandsbasierte Instandhaltung als Ziel
- / Größtes Wachstumspotential innerhalb des Vossloh Konzerns



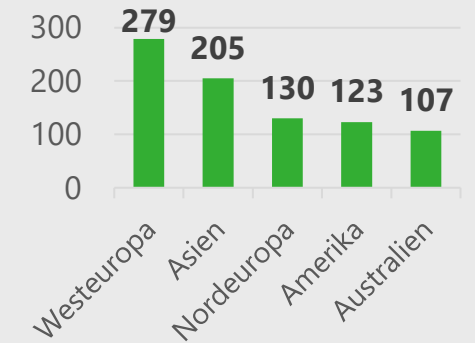
VOSSLOH GENIEßT WELTWEITES KUNDENVERTRAUEN

WIR SIND PARTNER ALLER WESENTLICHEN NETZBETREIBER AUF FÜNF KONTINENTEN

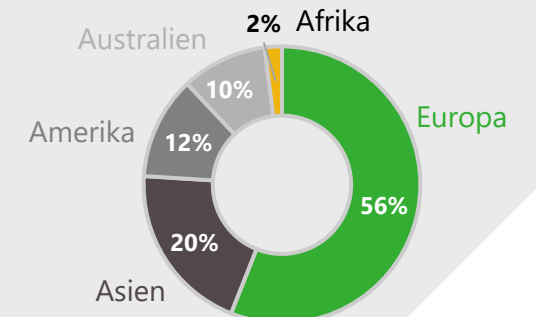
Eine Auswahl von Kunden, die wir unterstützen



TOP Regionen Länder
(2022, Umsatz in Mio.€)



Umsatz nach Regionen
(2022)



UNSERE STRATEGISCHEN STOßRICHTUNGEN



Produktgeschäft stärken



- / **Kostenführerschaft** ausbauen bzw. zurückgewinnen
- / **Volumensteigerung** durch gezielte **Vertriebsaktivitäten**
- / **Erweiterung des Produktportfolios**
- / Differenzierung durch **gezielte Innovationen**



Service in die digitale Ära führen



- / Stärkung des **konventionellen Servicegeschäfts**
- / Auf- und Ausbau des **smarten Instandhaltungsgeschäfts**



Prozesse und Strukturen optimieren, Nachhaltigkeit institutionalisieren



- / **Kommerzielle Exzellenz & Steigerung der Vertriebseffizienz**
- / Auf- und Ausbau **digitaler Fähigkeiten**
- / Konzernweites **Effizienzprogramm**
- / **Nachhaltigkeitsstrategie**
- / **Führungskompetenz** erweitern

WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG

LANGFRISTIGER ERFOLG ERFORDERT AUSGLEICH VON WIRTSCHAFTLICHEN, SOZIALEN UND ÖKOLOGISCHEN INTERESSEN



Nachhaltigkeit als Unternehmenswert

- / **enabling green mobility** als Leitmotiv
- / Zentraler Bestandteil der Konzernstrategie
- / Positiver Beitrag und **nachhaltiges Geschäftsmodell** als Ziel



Konzernweite Nachhaltigkeitsstrategie

- / **Nachhaltigkeits-Commitment** des Vorstands
- / Fokusthemen definiert und **gruppenweite Nachhaltigkeitsziele** verabschiedet
- / Globale Nachhaltigkeitsorganisation



Positive Sicht der Stakeholder

- / Zunehmende Bedeutung von ESG-Kriterien bei **Kundenausschreibungen**
- / **Mitarbeitende** fordern Zweck & positiven Beitrag
- / **Top-Ratings renommierter ESG-Agenturen**
ISS ESG (Prime, Top 10 %), MSCI ESG (AA) (Top 30 %),
Ecovadis (Silver, Top 7 %)



Nachhaltigkeit in Fakten & Zahlen

- / **CO₂-Intensität um 33 % reduziert** (gegenüber 2017)
- / **100 % der Umsätze EU-taxonomiefähig** und **64 % der Umsätze taxonomiekonform**
- / Mitglied im UN Global Compact

FINANZÜBERSICHT

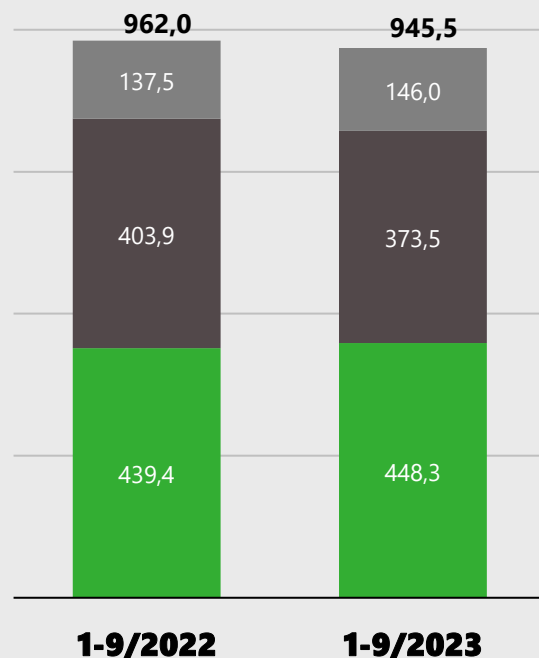
Q3 2023



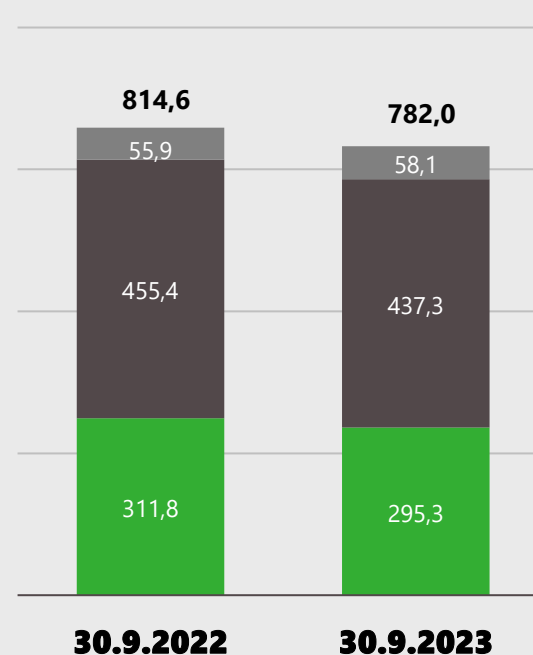
VOSSLOH KONZERN

AUFTRAGSBESTAND WEITERHIN DEUTLICH ÜBER HISTORISCHEM DURCHSCHNITT

AUFTRAGSEINGANG (in Mio.€)



AUFTRAGSBESTAND (in Mio.€)



ERLÄUTERUNGEN

Auftragseingang erreicht zweithöchsten Wert innerhalb eines Neunmonatszeitraums in der Unternehmensgeschichte, leicht unter Rekordwert des Vorjahres; Vorjahr begünstigt durch große Aufträge aus Ägypten; anhaltend positive Entwicklung insbesondere in Westeuropa

Auftragsbestand um 4,0 % unter Vorjahr; Core Components unter Vorjahr, vor allem wie erwartet geringerer Auftragsbestand bei Vossloh Fastening Systems; Customized Modules leicht unter Vorjahr, unter anderem geringerer Auftragsbestand in Polen und Portugal; Lifecycle Solutions leicht über Vorjahr, höhere Auftragsbestände in Deutschland und den Niederlanden

■ Core Components ■ Customized Modules ■ Lifecycle Solutions

VOSSLOH KONZERN

UMSATZ UND EBIT SIGNIFIKANT ÜBER VORJAHR, WEITERHIN POSITIVE ENTWICKLUNG IM FREE CASHFLOW

KONZERNKENNZAHLEN

1-9/2022 1-9/2023

| | | 1-9/2022 | 1-9/2023 |
|-----------------------|-----------|-------------|--------------|
| Umsatz | Mio.€ | 756,2 | 925,9 |
| EBITDA / EBITDA-Marge | Mio.€ / % | 92,8 / 12,3 | 122,2 / 13,2 |
| EBIT / EBIT-Marge | Mio.€ / % | 55,0 / 7,3 | 76,9 / 8,3 |
| Konzernergebnis | Mio.€ | 38,8 | 43,9 |
| Ergebnis je Aktie | € | 1,62 | 1,68 |
| Free Cashflow | Mio.€ | -46,5 | 48,0 |
| Investitionen | Mio.€ | 29,7 | 38,9 |
| Wertbeitrag | Mio.€ | 5,2 | 17,2 |

ERLÄUTERUNGEN

Umsatzerlöse steigen um 22,4 %; alle Geschäftsbereiche erzielen Umsatzwachstumsraten über 20 %, stärkstes prozentuales Wachstum bei Lifecycle Solutions

EBIT deutlich über Vorjahr, alle Geschäftsbereiche tragen zum Anstieg bei, vor allem Core Components signifikant über Vorjahr; **EBIT-Marge** steigt um 100 Basispunkte

Konzernergebnis infolge starker operativer Ergebnisentwicklung trotz höherer Zins- und Steueraufwendungen über Vorjahr; Steuerquote im Vorjahr begünstigt durch Zuschreibung aktiver latenter Steuern

Free Cashflow spiegelt auch die positive Entwicklung wider und liegt signifikant über Vorjahr, Anstieg geht im Wesentlichen auf verbessertes EBIT sowie auf deutlich geringeren Working-Capital-Aufbau zurück

Investitionen vor allem aufgrund des hohen Anstiegs im Q3/2023 deutlich über Vorjahr; sämtliche Geschäftsbereiche erhöhen Investitionen im Vergleich zum Vorjahr

Wertbeitrag vor allem aufgrund starker EBIT-Entwicklung trotz höherem Kapitalkostensatz (8,5 % vs. 7,0 % im Vorjahr) deutlich über Vorjahr

VOSSLOH KONZERN

WORKING-CAPITAL-PROGRAMM AUFGESETZT, NETTOFINANZSCHULD DEUTLICH REDUZIERT IM VERGLEICH ZUM 30. SEPTEMBER 2022

| KONZERNKENNZAHLEN | | 1-9/2022 | 2022 | 1-9/2023 |
|--|-------|----------|----------|----------|
| | | 30.9.22 | 31.12.22 | 30.9.23 |
| Eigenkapital | Mio.€ | 625,0 | 625,1 | 636,3 |
| Eigenkapitalquote | % | 43,6 | 45,7 | 45,0 |
| Working Capital (Ø) | Mio.€ | 215,7 | 218,1 | 211,5 |
| Working-Capital-Intensität (Ø) | % | 21,4 | 20,8 | 17,1 |
| Working Capital (Stichtag) | Mio.€ | 258,7 | 191,6 | 213,5 |
| Capital Employed (Ø) | Mio.€ | 947,3 | 950,6 | 936,3 |
| Capital Employed (Stichtag) | Mio.€ | 997,6 | 923,2 | 940,4 |
| Nettofinanzschuld (exkl. Leasingverbindlichkeiten) | Mio.€ | 253,5 | 197,6 | 202,8 |
| Nettofinanzschuld | Mio.€ | 292,6 | 237,5 | 239,0 |

ERLÄUTERUNGEN

Eigenkapital gegenüber Ende Q3/2022 deutlich gestiegen; Eigenkapitalquote bleibt auf hohem Niveau

Working Capital (Stichtag) trotz signifikantem Umsatzwachstum um rund 45 Mio.€ unter dem Vergleichswert Ende Q3/2022; **Working-Capital-Intensität (Ø)** deutlich unter 20 %-Marke und spürbar verbessert gegenüber Vorjahr; Projekt zur nachhaltigen Working-Capital-Reduzierung im Q2/2023 aufgesetzt

Capital Employed (Stichtag) infolge des deutlich geringeren Working Capital im Vergleich zum Stichtag des Vorjahreszeitraums trotz höherer Investitionen spürbar geringer

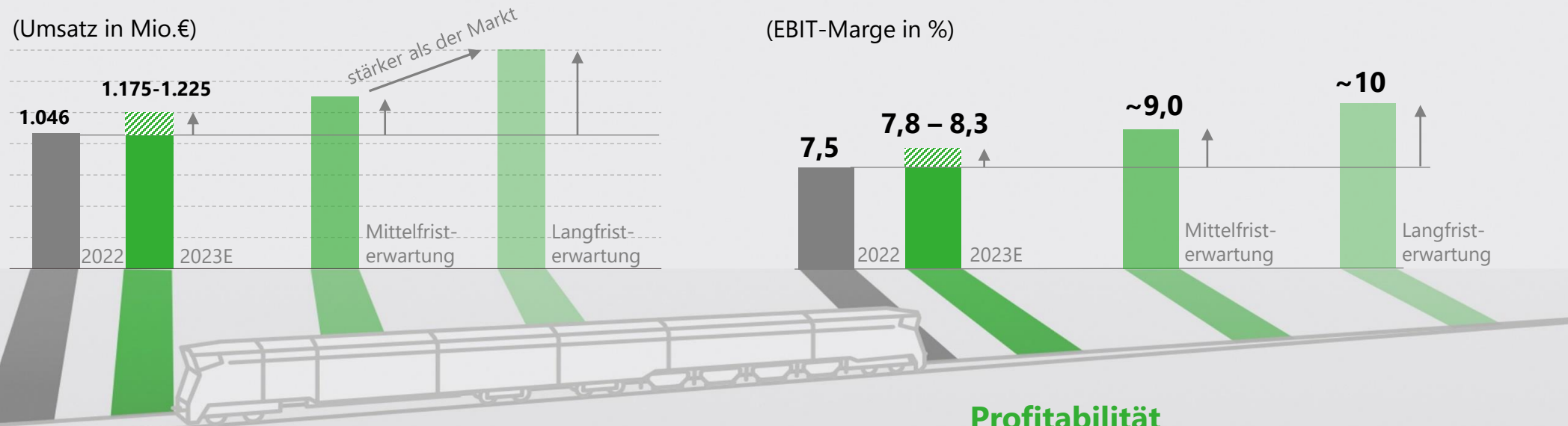
Nettofinanzschuld inkl. Leasingverbindlichkeiten gegenüber Ende Q3/2022 um 53,6 Mio.€ gesunken; Dividenden-, Leasing- und Zinszahlungen wurden durch positiven Free Cashflow der letzten 12 Monate von 122,4 Mio.€ deutlich übertroffen

AUSBLICK



AUSBLICK

WEITERES UMSATZWACHSTUM BEI STEIGENDER PROFITABILITÄT ANGESTREBT



Umsatz

- / Organisches Umsatzwachstum über prognostiziertem Marktwachstum erwartet
- / Zusätzliches Wachstum durch Akquisitionen und Kooperationen im Fokus

Profitabilität

- / Mittelfristig zweistellige EBIT-Margen für alle Geschäftsbereiche angestrebt, entspricht einer EBIT-Marge von etwa 9 % auf Konzernebene
- / Langfristiges Ziel zweistellige EBIT-Marge im Konzern



Q&A

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**